

Nr. 281

**Maskerade
1968**

Gouache auf Pappe

100 cm x 49,5 cm

Signatur: Leo Grewenig, 68

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf weißem Hintergrund ein hochrechteckiges Bildfeld mit kleinteiligen geometrischen und organischen Figurationen. Rechts darunter eine Kreisform, die sich über einem Stamm erhebt. Oben ein hellblaues Gebilde.

Farben: Braun, helles Ocker, Rot, Gelb, Hellblau.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 282

**Metamorphose
1968**

Öl, Gouache, Filzstift auf Papier auf Holz

100 cm x 50 cm

Signatur: Leo Grewenig 68

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Von weißen, rahmenden Streifen umgebenes, grauweißes, blau liniertes Bildfeld; darauf gekurvte, organische Gebilde: im oberen Teil eine Mandelform, die auf ein rosa Feld stößt; darunter informelle Partien. Ein dünner „Hals“ verbindet diesen Teil mit dem braunen, hügelartigen Unterteil, der unten aus fünf gewellten Bändern besteht; zwischen Ober- und Unterteil ein Kreis mit komplexer Streifenmusterung.

Farben: Rot, Grau, Braun, Weiß, Rosa.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 283

Rote Libelle **1968**

Öl, Filzstift auf Pappe

98 cm x 48 cm

Signatur: Leo Grewenig 1968

Titel rechts unten. Signatur rechts unten.

Bemerkung: Zweite Abbildung zeigt eine frühere Fassung.

Beschreibung:

Langgestrecktes Rechteck, das links und rechts noch von weißen Streifen verkleinert wird. Das Rechteck ist durch drei horizontale Linien unregelmäßig unterteilt; darübergelegt eine langgestreckte Figur, die aus vielen Kleinformen zusammengesetzt ist: Schachbrettmuster, Parallelstreifen, gepunktete und mit Strichen gefüllte Flächen u.v.a. Im zweiten Feld von oben ein orangefarbener Grund, in den Feldern darunter hellgelbe Flächen. Unter der weißen, hellgelben und orangefarbenen Übermalung sind stellenweise noch Ornamente einer unteren Schicht sichtbar.

Farben: helles Orange, Hellgelb, Dunkelgelb, Braun, Schwarz, Rot, Weiß.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr. 112 (E);

Darmstadt, Staatstheater, 1979, Nr. 7 (E);

Düsseldorf-Mettmann, Galerie Christa Schübbe, 1981 (E);

Bonn, Landesvertretung des Saarlandes, 1985, Nr. 14a (E);

Weinheim, Stadtbibliothek, 1991, Nr. 62 (E).

Privatbesitz



Foto: Skoberne



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 284

**Kreiselfigurette
1968**

Öl und Filzstift auf Hartfaserplatte
100 cm x 50 cm

Signatur: Leo Grewenig, 68

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Vor weißem Hintergrund: im oberen Teil ein gelbes Rechteck mit breitem, braunen, an der oberen Seite offenen Rahmen. Im gelben Rechteck spiralförmig gewundene Bänder in verschiedenen Farben (Hellblau, Rosa und Gelb), über den unteren Rechteckrahmen hinwegführend und dort eine vorwiegend rosafarbene Spiralform bildend, schließlich unten in einem breiten, horizontalgestreiften „Stiel“ auslaufend und an Farbe verlierend. Unten ein graues Feld mit kleinen, schwarzen, länglichen Punkten, die einen Kreis und einige Viereckformen ausgespart lassen.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr. 113 (E);

Darmstadt, Staatstheater, 1979, Nr. 9 (E);

Düsseldorf-Mettmann, Galerie Christa Schübbe, 1981 (E);

Bonn, Landesvertretung des Saarlandes, 1985, Nr. 14 (E);

Weinheim, Stadtbibliothek, 1991, Nr. 63 (E).

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 285

**Ballonfahrt über der Stadt
1968**

Gouache auf Papier auf Holz

77,5 cm x 97,5 cm

Signatur: LG 68 und Leo Grewenig 1968

Titel unten Mitte. Signatur unten Mitte u.
rechts unten.

Beschreibung:

Aus verschiedenfarbigen, horizontalen
Schichten aufgebautes Bildfeld: oben eine
blaue Himmelszone, darunter ein roter
Streifen mit dichten weißen Punkten,
darunter Streifen in Hellblau, Grau,
Hellblau und verschiedenen anderen Farben.
In der Bildmitte drei unterschiedlich große
Kreise, die Ballons evozieren. Die Räume
zwischen den Kreisen sind durch
kleinteilige, variationsreiche Figurationen
strukturiert.

Farben: Grau, Rot, Hellblau, Gelb, Weiß.

Ausstellungen:

Jugenheim a. d. Bergstraße, Galerie

Ackermann, 1973, Nr. 11 (E);

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr.
114 (E);

Darmstadt, Staatstheater, 1979, Nr. 1 (E);

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1981, Nr.
34 (E);

Düsseldorf-Mettmann, Galerie Christa
Schübbe, 1981 (E).

Literatur:

E. Ringling in: Ausst. Kat. Saarländmuseum 1975,
o. S.

Stadt Bensheim, Rathaus



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 286

Fahrt ins Blaue 1968

Öl auf Pappe *

48 cm x 48 cm *

Signatur: Leo Grewenig, 68

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Von ockerfarbenem, mit kleinen braunen Punkten dicht gefülltem Hintergrund umgebene, blaue, runde Form; im Innern wolkenartiges, weißes Feld mit einem orangefarbenen Kreis im Zentrum. Am unteren Bildrand an geologische Schichtungen erinnernde graue, braune und rostbraune Streifen und Wellenlinien.

Farben: Blau, Ocker, Orange, Weiß.

Ausstellungen:

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1981, Nr. 105 (E).

Stadtsparkasse Bensheim



Foto: Hölscher

Nr. 287

Blauer Mittelpunkt 1968

Mischtechnik (?) auf Pappe (?)

50 cm x 50 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1968

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Heller Bildhintergrund mit einem hellblauen Rechteckfeld im Zentrum. Vom unteren Bildrand „emporwachsende“ geometrische Figuration, die mit kleinteiliger Ornamentik ausgefüllt ist. Zum linken Bildrand führen zwei „Äste“, zum rechten einer. Am oberen Bildrand scheint ein Auge mit roter Pupille abgebildet zu sein.

Farben: Hellblau, Weiß, Hellgrau, Grün, Rot, Violett.

Ausstellungen:

Essen, Galerie Schaumann, 1970 (E).

Verbleib unbekannt



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 288

Schwebende Figur

1968

Öl, Mischtechnik auf Platte *

Maße unbekannt

Quadratisches Format.

Signatur: Leo Grewenig ...68

Titel unten Mitte. Signatur unten Mitte.

Beschreibung:

Auf einem, durch eine gelbe Wellenlinie zweigeteilten Fond: Hochrechteckige Form mit kleinteiligen, durch sich überschneidende Linien entstehenden, kleinteiligen Figurationen im Innern. Ein weiß/braun gestreiftes Band führt zum unteren Bildrand. Im oberen Drittel des Bildes geschwungene Linien, die gegeneinander versetzte gelbe und dunkelbraune Farbflächen bilden.

Farben: Grau, Graubraun, Braun, gelb, Weiß.

Ausstellungen:

Darmstadt, Staatstheater, 1979, Nr. 27 (E);

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1981, Nr. 20 (E);

München, Galerie Heseler, 1983 (E).

Galerie Heseler, München



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 289

**Schwebender Garten
1968/69**

Öl, Filzstift auf Pappe

50,2 cm x 50,4 cm

Signatur: Leo Grewenig 68/69.

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Der Bildgrund ist horizontal zweigeteilt: im oberen Teil ockerfarbener Grund mit helleren, ockerfarbenen Tupfen, im unteren Teil sich überschneidende, gekurvte Linien; die Flächen dazwischen sind gegeneinander versetzt weiß und hellgrau ausgefüllt.

Hauptmotive sind etwa drei versetzt übereinanderliegende Rechtecke mit dunklem Rand. Im Zentrum kleinteilige Ornamente; nach außen nimmt die Farbigkeit zu.

Farben: Hellblau, Weiß, Dunkelbraun, Ocker, Gelb.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländermuseum, 1975, Nr. 115 (E);

Würzburg, Galerie Sundermann, 1996 (E);

Sankt Ingbert, Museum, 1998, Nr. 74 (E).

Privatbesitz



Foto: Hölscher

Nr. 290

Bildform 1969

Öl auf Papier auf Pappe *

124,5 cm x 82,5 cm *

Signatur: Leo Grewenig 69

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Vertikal geteilter Hintergrund mit fließendem Übergang von Dunkelgrün (rechts) zu Dunkelbraun (links); im Zentrum eine weiß-braune, in etwa runde Farbfläche, umgeben von zwei weißen, konzentrischen Kreislinien aus stellenweise aufgetropfter Farbe; die ganze Form ist von Sgraffitiliniem durchzogen; unten ein schwarzes, gerundetes Rechteck und vier Rundformen in Blau, Braun und Grün.

Farben: Weiß, Grün, Blau, Braun.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr. 124 (E).

Saarländmuseum, Saarbrücken. Inv. Nr. NI 3958. Leihgabe an die Staatskanzlei des Saarlandes.



Foto: Nachlaß Grewenig